

AG Akustisches Gedächtnis

Ganz besonders für Hundefreunde ☺



Mein Hund Tammo jagt sehr gern. Allerdings bin ich keine Jägerin und kann ihm deshalb nur eine Ersatz-Jagd anbieten. Dazu nehme ich Dummys – Dummy ist ein englisches Wort und man spricht das u wie ein a aus. Frei übersetzt heißt „Dummy“ etwa „Nachbildung“, also die Dummys sollen ganz einfach nachgemachte Beutetiere sein. Am meisten sieht man das am Felldummy, nicht wahr? Die Dummys sind zum Beispiel mit Holzspänen gefüllt und zugenäht (und meine Großen wiegen so viel wie zwei Päckchen Butter) oder man kann leere Dummys mit Hundefutter selbst füllen.

Wenn Tammo und ich „jagen“ gehen, dann verstecke ich die Dummys, werfe sie oder hänge sie in einen Baum, lasse sie auf dem See schwimmen, versenke sie an einer langen Schnur in einem Teich oder ich vergrabe sie in Laub oder lockerer Erde. Ich achte darauf, dass die Suche nie gefährlich für meinen Hund wird und dass er Freude daran hat.

Anmerkung für die Trainerin: Für ältere Kinder kann der Einleitungstext zum Lesen-Üben verwendet werden. Man kann aber auch erst ab hier beginnen mit einer eigenen Anmerkung, was ein „Dummy“ ist.

Der Text bietet Raum für weitere spontane Fragen zum Textverständnis.

Heute nehme ich Dich mit auf die Jagd und bitte Dich, Dir genau zu merken, wo die Dummys versteckt sind. Vielleicht braucht Tammo ja später Deine Hilfe, wenn er einen der sieben Dummys nicht mehr findet.

Also, gut aufgepasst! ☺

Den großen orangefarbenen Dummy verstecke ich in einem alten Holzstapel.

Den braunen Dummy mit der blauen Schnur lege ich hoch oben in eine Astgabelung eines Kirschbaums, die Schnur hängt dabei so tief herunter, dass Tammo sie erreichen kann.

Ich verstecke den Grünen unter einem dicken Grasbüschel mitten auf der Wiese.

Den Felldummy schiebe ich in ein verlassenes Erdloch so tief hinein, dass nur noch das Schnürchen für Tammo zu erreichen ist.

Der winzig kleine Dummy ist schwerer zu finden, weil er weniger riecht wie die Großen. ihn hänge ich an einen Birkenstamm an einem vorspringenden Rindenstückchen auf.

Der blaue Dummy ist auch mit einer Schnur ausgestattet. Ich lege ihn auf einen Jägersitz und lasse die rote Schnur ganz lang hinunter hängen.

Zuletzt vergrabe ich den weißen Futterdummy in einem Laubhaufen.

Jetzt bekommt Tammo das Zeichen „such!“ und schon zischt er davon und beginnt eifrig nach den Dummys zu suchen.....

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Wo ist der Orangefarbene versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- in einem Zeitungsstapel- in einem Holzstapel- auf einem Baumstumpf |
| Wo ist der Braune versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- in einem Lorbeerbusch- zwischen den Zweigen einer Tanne- in der Astgabelung eines Kirschbaums |
| Wo ist der Grüne versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- auf der Wiese unter einem Grasbüschel- auf der Wiese in einem Maulwurfshügel- am Waldrand unter langen Grashalmen |
| Wo ist der Felldummy versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- in einer tiefen Pfütze- in einem Erdloch- in einem Betonrohr |
| Wo ist der winzig Kleine versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- an einem Zaun- in einer Eichbaumspalte- an einem Birkenstamm |
| Wo ist der Blaue versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- unter einem Jägerstand- auf einem Jägersitz- auf einer Parkbank |
| Wo ist der Weiße versteckt? | <ul style="list-style-type: none">- in einem Laubhaufen- in einem Eimer mit Laub- in einem Rindenhaufen |

Super! Jetzt ist alles gefunden und Tammo kann sein Frühstück genießen!

